

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Fraktion im Rat der Stadt Bad Münde

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bad Münde, Lange Str.42, 31848 Bad Münde

An den Rat
der Stadt Bad Münde
Herrn Bürgermeister
Dirk Barkowski
Steinhof 1

31848 Bad Münde

per E-Mail an

Dirk.Barkowski@bad-muender.de

Bad Münde 01.02.2022

Sehr geehrter Herr Barkowski,

die SPD-Ratsfraktion im Rat der Stadt Bad Münde stellt nachfolgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Verbesserung der Situation der Aufnahme von Kindern im Kindergarten Flegessen folgendes zu prüfen,

1. auf welcher Fläche und unter welchen Voraussetzungen die Umsetzung eines Waldkindergartens möglich ist
2. zu klären, ob für den Eigentümer der zur Verfügung gestellten Fläche eine Verkehrssicherungspflicht (herabfallende Äste, morsche Bäume) besteht
3. ob auf dem bestehenden Kindergartenanlage eine bauliche Erweiterung möglich ist

Begründung:

Im Vorbericht des Haushaltes 2021 waren 48.200 € für die Einrichtung einer 3.Gruppe in Form eines Waldkindergartens eingestellt.

Auch hier wurde das Thema in der öffentlichen Sitzung des Orsrates beraten. Die Erwartungshaltungen der Einwohnerschaft gehen dann davon aus, dass ein tatsächlicher Mangel an Kindergartenplätzen in der Ortschaft besteht, der tatsächlich auch vorhanden ist und daher zur Abhilfe dieser Mängel eine Umsetzung folgen wird.

Dem ist nach derzeitigem Stand nicht so.

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bad Münde
Fraktionsvorsitzender
Wilfried Hartmann
Lange Straße 42
31848 Bad Münde
www.spd-bad-muender.de

Tel. 05042 -509 901
Mobil: 0170 3333 526

Sparkasse Hameln-Weserbergland
IBAN DE97 2545 0110 0016 2323 24
BIC: NOLADE21SWB

E-Mail: wilfried.hartmann@spd-bad-muender.de;

Daher ist es dringend erforderlich, für die Zukunft Klarheit für die Einwohnerschaft, insbesondere aber für die Eltern von Kleinkindern, und zuzugswilligen Familien einen Weg aufzuzeigen, wie und wann eine Verbesserung vor Ort eintreten soll.

Die bisher mit der Verwaltung mehrfach geführten Gespräche haben zu keinem Ergebnis geführt.

Unter dem Gesichtspunkt der Umsetzung des Baugebietes „Oberes Ernstfeld“ ist in den kommenden Jahren mit einem Zuzug junger Familien mit Kindern zu rechnen.

Daraus würde sich ein zusätzlicher Bedarf an Kindergartenplätzen ergeben.

Mit besten Grüßen



Wilfried Hartmann
Fraktionsvorsitzender